



Mit einem Haushaltsplan kann man die eigenen Einnahmen und Ausgaben überwachen. Um den Haushaltsplan erstmals aufzustellen, muss man einen Monat lang seine Einnahmen und seine Ausgaben im Einzelnen notieren. Dies kann in einem Haushaltsbuch erfolgen. Zählt man am Ende des Monats alle Ausgaben zusammen und vergleicht die Summe mit den monatlichen Einnahmen, sieht man, ob man Einsparungen bei den Ausgaben vornehmen muss oder Ersparnisse bilden kann.

Um in einem Haushaltsbuch seine monatlichen Einnahmen und Ausgaben zu notieren, gibt es unterschiedliche Vordrucke, so z. B. als kostenloser Download im Internet. Man kann das Formular aber auch selbst anlegen. Das Aufbauprinzip eines Haushaltsbuchs ist einfach. Es entspricht einer Tabelle, bei der links am Rand die Tage des Monats untereinander stehen. Oben in der Kopfzeile stehen von links nach rechts nebeneinander Stichwörter für die einzelnen Einnahme- und Ausgabeposten. Die Stichwörter beginnen von links mit den Einnahmen. Hier genügen wenige Spalten, denn in vielen Fällen ist das Gehalt bzw. der Lohn das einzige monatliche Einkommen. Es

ist dennoch sinnvoll, einige freie Spalten anzulegen, damit auch unerwartete Einnahmen notiert werden können, z. B. eine Steuerrückzahlung des Finanzamtes.

Bei den Ausgaben muss man viel mehr Spalten anlegen. Da es Ausgaben gibt, die an vielen verschiedenen Tagen des Monats anfallen, lohnt es sich, die dazu passenden Oberbegriffe vorweg in einer eigenen Spalte zu notieren. Man sollte aber auch freie Spalten vorsehen, damit man auch unerwartete Ausgaben notieren kann.

Bei vielen Haushaltsbüchern wird bei den Ausgaben zwischen festen und variablen Ausgaben unterschieden. Feste Ausgaben sind Kosten, die jeden Monat gleich sind, z. B. die Miete für die Wohnung, die Abschlagszahlungen für Wasser und Strom, Versicherungsbeiträge usw. Die variablen Ausgaben unterscheiden sich in der Höhe von Monat zu Monat, z. B. wird in dem einen Monat viel Geld für Kleidung ausgegeben, im folgenden wenig oder nichts.

Tipp: Ein Haushaltsbuch kann auch mithilfe der Tabellenkalkulation geführt werden.

Genussmittel
Stoffe, deren Konsum ein angenehmes Gefühl bereitet, z. B. Schokolade, Wein, Kaffee, Süßigkeiten

Haushaltsbuch für den Monat												
Datum	Einnahmen		Feste Ausgaben				Variable Ausgaben					
	Gehalt/Lohn	Weitere Einnahmen	Miete	Energie	Wasser	Versicherungen	Nahrung/ <u>Genussmittel</u>	Kleidung	Möbel/ Haushalts- geräte	Gesundheit/ Körperpflege	Unterhaltung/ Freizeit	Weitere Ausgaben
1												
2												
3												
...												
...												
31												
Summe												



Jana, 22 Jahre alt, ist Kauffrau für Bürokommunikation und wohnt in der Kreisstadt Coesfeld. Am Montag, 01. 07., bekam sie ihr Gehalt von 1620 Euro. Am gleichen Tag bezahlte sie 550 Euro für die Miete und wie jedes Vierteljahr 15 Euro Abschlagszahlung für Wasser. Sie kaufte an diesem Tag Lebensmittel für 36,37 Euro ein. Am Dienstag,

02. 07., ging sie abends ins Kino. Der Eintritt kostete 9,50 Euro. Am Donnerstag, 04. 07., kaufte Jana ein Paar Schuhe für 49,50 Euro und am Samstag, 06. 07., eine Sonnencreme für 8,95 Euro. Am Montag, 08. 07., trafen als Geschenk ihrer Eltern 300 Euro für ihre bevorstehende Urlaubsreise ein ...

- 1 Trage Janas Einnahmen und Ausgaben in das abgebildete Haushaltsbuch ein. Benutze dazu das Arbeitsblatt oder lege dir ein entsprechendes Formular in deinem Heft an.

